

Wiesbadener Tagblatt.

Ämliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 54.

Mittwoch den 5. März

1873.

Bekanntmachung

wegen Ausreichung der neuen Zinscoupons zu den Preussischen Staats-Anleihen von 1853 und 1857.

Die Zinscoupons zu den Schuldverschreibungen der Staatsanleihe von 1853, Serie VI. Nr. 1 bis 8, und der Staatsanleihe von 1857 Serie V. Nr. 1 bis 8, über die Zinsen für die Zeit vom 1. April 1873 bis 31. März 1877 nebst Talons werden vom 17. l. Mts. ab von der Controlle der Staatspapiere hier selbst, Dranienstraße 92 unten rechts, Vormittags von 9 bis 1 Uhr, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage und der Kassenrevisionsstage ausgereicht.

Die Coupons können bei der Controlle selbst in Empfang genommen oder durch die Regierungs-Hauptkassen, die Bezirks-Hauptkassen in Hannover, Osnabrück und Lüneburg oder die Kreiskasse in Frankfurt a. M. bezogen werden. Wer das Erstere wünscht, hat die Talons vom 17. beziehungsweise 18. November 1868 mit einem Verzeichnisse, zu welchem Formulare bei der gedachten Controlle und in Hamburg bei dem Ober-Postamt unentgeltlich zu haben sind, bei der Controlle persönlich oder durch einen Bevollmächtigten abzugeben.

Gestügt dem Einreicher eine nummerierte Karte als Empfangsbescheinigung, so ist das Verzeichniß nur einfach, dagegen von denen, welche eine Bescheinigung über die Abgabe der Talons zu erhalten wünschen, doppelt vorzulegen. In letzterem Falle erhalten die Einreicher das eine Exemplar mit einer Empfangsbescheinigung versehen sofort zurück. Die Karte oder Empfangsbescheinigung ist bei der Ausreichung der neuen Coupons zurückzugeben.

In Schriftwechsel kann die Controlle der Staatspapiere sich mit den Inhabern der Talons nicht einlassen.

Wer die Coupons durch eine der oben genannten Provinzialkassen beziehen will, hat derselben die alten Talons mit einem doppelten Verzeichnisse einzuliefern. Das eine Verzeichniß wird mit einer Empfangsbescheinigung versehen sogleich zurückgegeben und ist bei Anshandlung der neuen Coupons wieder abzuliefern. Formulare zu diesen Verzeichnissen sind bei den gedachten Provinzialkassen und den von den königlichen Regierungen und der königlichen Finanzdirection in Hannover in den Amtsblättern zu bezeichnenden sonstigen Kassen unentgeltlich zu haben.

Des Einreichens der Schuldverschreibungen selbst bedarf es zur Erlangung der neuen Coupons nur dann, wenn die erwähnten Talons abhanden gekommen sind; in diesem Falle sind die betreffenden Dokumente an die Controlle der Staatspapiere oder an eine der genannten Provinzialkassen mittelst besonderer Eingabe einzuliefern.

Wiesbaden, den 7. Februar 1873.

Haupt-Verwaltung der Staatsschulden.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Wiesbaden, 4. März 1873. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

Die Befuhr von 272 Raummeter Buchenholz aus dem Domaniawald Bleidenstadterkopf in die hiesigen Regierungs-Gebäude soll Freitag den 7. März l. J. Vormittags 11 Uhr bei unterzeichneter Stelle an den Wenigstfordernden öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. März 1873. Königl. Domänen Rentamt.
Reichmann.

Bekanntmachung.

In Folge unterirdiger Ableitung der Dachgewässer von den Kreis- und Amtsgerichtsgebäuden dahier sind Pflasterarbeiten im Betrag von 52 Thalern 15 Groschen auszuführen, die im Submissionswege vergeben werden sollen.

Der Termin zur Einreichung von Submissionen wird auf nächsten Freitag den 7. März Vormittags 11 Uhr festgesetzt. Später eintreffende Offerten finden mit dem Bemerkten, daß

Kostenanschlag nebst Bedingungen bei unterzeichneter Stelle eingesehen werden können, keine Verächstigung.

Wiesbaden, den 4. März 1873. Königl. Kreisbauinspection.
Sais.

526

Holzversteigerung.

Montag den 10. März l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, sollen in den unten angeführten fällischen Walddistricten der Oberförsterei Wiesbaden nachstehend verzeichnete Hölzer versteigert werden:

1) im District Weherwand 2e Theil:

- 258 Raummeter buchenes Prügelholz,
- 9125 Stück buchenes Plätterwellen,
- 160 Raummeter birkenes Prügelholz, sowie
- 1125 Stück birkenes Wellen;

2) im District Wiesbadenerhaag a:

- 8 Raummeter buchenes Scheitholz und
- 50 Stück buchenes Wellen;

3) im District Steinhäusen:

- 1 fichtenes Stämmchen von 0,12 Ftm.,
- 17 Raummeter buchenes Prügelholz,
- 200 Stück buchenes Wellen, sowie
- 2 Raummeter birkenes Prügelholz.

Anfang im District Weherwand, wo die ad 2 und 3 bezeichneten Hölzer ebenfalls zur Versteigerung gelangen werden.

Fasanerie, den 3. März 1873. Königl. Oberförsterei.
Klindt.

201

Bekanntmachung.

Donnerstag den 6. März l. J. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Adolphsalce Nr. 5 dahier verschiedene Mobilien, darunter zwei Garnituren Polstermöbel, Tische, Stühle, Kommoden, Spiegel, Bettwerk und sonstige Haus- und Küchengeräthe u., gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 26. Februar 1873. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

12838

Bekanntmachung.

Dienstag den 11. März l. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben der Carl Ditz Eheleute dahier

- 1) No. 2446 des Stockbuchs 3 Rth. 63 Sch. ein dreistöckiges Wohnhaus, 55 1/2' lg. 18' vergl. st., und Hofraum, belegen in der Spiegelgasse neben Friedrich Häuser;
- 2) No. 344 der Zumeßung 25 Rth. 6 Sch. Acker „Am Pflugschweg“ 1r Gew. zw. Heinrich Carl Burt und Reinhard Göttel;
- 3) No. 257 der Zumeßung 58 Rth. 31 Sch. Acker „Königsstuhl“ 1r Gew. zw. Peter Traut und Philipp Christian Daniel Maurer Wwe.

in dem hiesigen Rathhause zum zweitenmale versteigern lassen.

Wiesbaden, 26. Februar 1873. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

12614

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. M. Vormittags 11 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhause ein Federwagen, für einen Milchmann geeignet, eine eiserne Gekochte, ein Säulenofen, ein Kochofen, ein

Kupferner Kessel, mehrere Blechannen, vier Fässer u. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.
Wiesbaden, den 3. März 1873. Der 2te Bürgermeister.
551 Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 11. d. M. Nachmittags 3 Uhr soll der zu dem Nachlasse des verstorbenen Herrn J. C. Nathan von hier gehörige Keller unter dem Hause Nr. 10 in der Kirchhofsgasse in dem Rathhause dahier zum ersten und letztenmal versteigert werden.
Wiesbaden, den 3. März 1873. Der 2te Bürgermeister.
13184 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen der Vormund und die Ehefrau des geisteskranken Theodor Hirsch dahier das in der Goldgasse zwischen Daniel Rohr und Lorenz Kern belegene dreistöckige Wohnhaus nebst Hinter- und Seitengebäuden mit einem Flächengehalte von 25 Aß. 56 Sch., sowie in Gemeinschaft mit Friedrich Carl Bergmanns Eheleuten

1 Mrg. 1 Aß. 95 Sch. Ader „Weinreb“ 1r Gew. zw. Marie Eleonore Stuber und Wilhelm Ries (Nr. 6 der Zumeßung).

— „ 5 „ 79 „ Ader „Herrngarten“ 3r Gew. zwischen Jacob Stuber und einem Weg (Nr. 532 der Zumeßung)

mit obervormundschaftlichem Consense in dem Rathhause da- hier zum zweitemal versteigern lassen.

Das Wohnhaus hat eine warme Quelle und eignet sich wegen seiner Lage und Räumlichkeit zu jedem Geschäftsbetriebe.

Wiesbaden, den 1. März 1873. Der 2te Bürgermeister.
13183 Coulin.

Bekanntmachung.

Wegen des für Freitag den 7. März anberaumten Symphonie-Concertes im Theater ändert sich das Wochen-Programm des Curhauses.

Es findet demnach am Donnerstag den 6. März Abends 7½ Uhr Abend-Concert und am Freitag den 7. März Promenade-Concert im Curhause statt.

Städtische Cur-Verwaltung.
F. Heyl.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 5. März L. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rath- hause folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) ein Schreibpult, ein runder Tisch und
- 2) ein Consolchen.

Wiesbaden, den 4. März 1873. Der Gerichts-Executor.
51 Heil.

Notizen.

Heute Mittwoch den 5. März:

Folzversteigerung in dem Weher Gemeindevald District Buch, Oberjörsterei Wiesbaden. (S. Egl. 51.)

Vormittags 10 Uhr:

Mobilien-Versteigerung der Erben der verstorbenen Bernhard Fritz Eheleute zu Schirrhein, in ihrer Behausung dortselbst. (S. Egl. 53.)

Wir warnen hiermit Jedermann, Niemand Etwas auf unseren Namen zu borgen, indem wir für Nichts haften.

12979 Jakob Hecker und Frau, Emserstraße 22.

Ausverkauf meines Kleider-
Geschäfts-Veränderung. **Magazins** wegen
13133 H. Löwenherz, Nerostraße 16.

Alle Sorten Flaschen werden angekauft. N. Nerostr. 19. 329

Fr. Lochbass, Spengler,

Neuhagergasse 31,

empfiehlt **ladirte Blechwaren**, als Eimer, Botanischerbüchsen, Theebretter, Weinkühler, Thee- und Kaffeebüchsen, Grabkränze u. Kreuze, sowie **Bouquets, Vogelflässe, Laboirs** u. sowie sämtliche blecherne **Küchengeräthe** in vorzüglicher Qualität bei billigsten Preisen.

Petroleum-Lampen neuester Construction.

Badewannen zu vermieten und zu verkaufen. 13181

Alle noch auf Lager habenden **Militär-Effecten** werden wegen Aufgabe des Artikels von heute an zum Fabrikpreise ab gegeben.

C. Hönge, Sattler, 13188 Goldgasse 12.

Alte Oelgemälde, antikes Porzellan, **alte Holz- und Elfenbeinschnitzereien**, Emailen, **Geraldische Gegenstände** werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft bei 13220

J. Chr. Glücklich, Nerostraße 10.

Ankauf von getragenen Herrn- und Damen-
kleidern jeder Art von

13199 A. Görlach, 5 Michelsberg 5.

Alle Arten **Herrn- und wollene Damenkleider, Cachemirdecken, wollene Schwals** u. s. w. werden sehr schön chemisch gewaschen. Bestellungen, welche sofort besorgt werden, beliebe man gefälligst im Laden der Fr. M. Dotz- helmer, Langgasse 10, zu machen. 13193

Stroh Hüte werden zum Waschen und Färbieren besorgt, auch wird ein Lehmrädchen angenommen bei Ch. Rücker, Bug- macherin, Adlerstraße Nr. 8. 13121

An English lady gives lessons in her native language Apply at Feller & Gecks, Library.

Eine Engländerin wünscht in ihrer eigenen Sprache **Unter- richt** zu erteilen. Zu erfragen in der Buchhandlung von Feller & Gecks. 13117

Ein Gärtner empfiehlt sich im **Bäumebeschneiden** und in **Gartenarbeit**. Näheres Ludwigstraße 4, 1. Stock. 13163

Im **Anlegen und Unterhalten** von Gärten, sowie Schnei- den der Bäume empfiehlt sich H. Schmells, Gärtner (früher bei Hrn. Hofrath Dr. Pagenstecher), Platterstraße 13b. 10470

Zu verkaufen in Mahagoni ein ovaler Tisch und Konsolgrän- chen, Trumeau mit Spiegelwand in Nußbaum, ein schmaler Pfeiler Spiegel in Goldrahmen, Lüllvorhänge mit rothen Ripps- Ueberwürfen, ein Zimmetteppich, 7 Ellen breit und 11 Ellen lang, ein Plumeau, zweischläfige nußbaumene Bettstelle und Seegras- Matratzen. Näh. Exped. 13148

Buch wird abgegeben Römerberg 36 im Hinterhaus. 13116

Ein großer zweithüriger **Kleiderschrank** ist zu verkaufen Rheinstrasse 23 Parterre links. 13203

Eine noch gut erhaltene **Garnitur Plüschmöbel**, Maha- goni-Sopha, zwei Sessel und sechs Stühle, zu verkaufen. Näh. in der Expedition. 13213

Eine vollständige **Ladeneinrichtung** zu verkaufen. Näh. in der Expedition d. Bl. 13119

Zwei **Villen** in Dieblich, ein Haus in Mosbach zu verkaufen, sowie eine **Violine**. Näh. Hirschgraben 12 Parterre.

Mehrere Hundert **Himbeerstöcke**, rothe und gelbe, werden sehr billig abgegeben. Näheres Expedition. 13132

Zu verkaufen ein eichener antiker **Schrank**, sehr gut erhalten, für Weißzeug und Kleider, 2 Fuß 7 Zoll tief und 8½ Fuß lang. Näh. Exped. 13141

Bleichstraße 9 werden **Knochen, Lumpen, Glas, Eisen**, sowie alle anderen Sorten **Metalle** zu den höchsten Preisen angekauft. Auf Verlangen werden die Gegenstände abgeholt. 11258

Europäischer Hof,

gegenüber dem Bahnhofe
in Worms a. Rh.

Diesen neu erbauten und elegant eingerichteten Gasthof mit besonderem Café-Restaurant halten die unterzeichneten Eigentümer den verehrl. Herren Geschäfts- Reisenden und Touristen unter Zusage reeller Bedienung bestens empfohlen. Worms, im Februar 1873.

101 Gebr. Meyer.

Alten Nordhäuser,

reinen Dauborner, Rum, Pfeffermünz, Wachholder, Zwetschen- und Trester-Brantwein, Berliner Gilla-Kümmel, Doppel-Kümmel, weißen Kümmel, ff. Spiritus, sowie alle Liqueure empfiehlt in nur guter Waare

Jean Ritter, Kirchgasse 22 a.

NB. Auch ist stets ein gutes Glas Grog und Punsch im Vorübergehen zu haben. 11730

Russ. Carav.-Thee

und

ächten Popoff-Thee

à 1, 2, 3 und 4 Thlr. per Pfd., in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ Pfd.-Packung empfiehlt 343 H. L. Kraatz, Ecke der Burgstraße und Mühlgasse.

Traubenzucker

empfiehlt Jos. Berberich. 9024

Kümmelbrantwein per Schoppen 8 kr. empfiehlt 13067 Jean Ritter, Kirchgasse 22a.

Dörrfleisch (gut geräuchert) per Pfd. 26 kr.,
Solberfleisch (roh) per Pfd. 23 kr. bei 12992 L. Behrens, Banggasse 5.

Mein Thee-Lager

in reichster Auswahl und ganz frischen Sendungen in Congo, Soukong, Pecco u. empfehle ich bestens. 4835 F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Nollen-Varinas, ächt importirt, in hochfeiner Qualität per Pfund 1 fl. 30 kr. bei 10849 H. Ebertz, Wehrgasse 19.

Gregorianische Methode.

Man lernt in dreißig Stunden Französisch oder Englisch sprechen, lesen und schreiben Taunusstraße 27. Extracursus für Damen. 2325

» Eine junge Dame, welche deutsch, französisch und englisch spricht, wünscht in diesen Sprachen Unterricht zu erteilen. Näh. in der Expedition d. Bl. 10876

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern, Weißzeug, Schuhen und Stiefeln bei 10068 Wilh. Münz, Häfnergasse 3.

Laderte Bettstellen und Kleiderschränke, passend für Bäcker oder Weißzeug, zu verkaufen Römerberg 8. 8042

Ein arrondirter Bauplatz an der Rheinstraße (Südseite) ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 10784

Zwei Bettstellen mit Sprungrahmen, Matratzen und Bettzeug sind billig zu verkaufen Wehrstraße 14 Parterre. 12891

Ankauf von Flaschen Kergasse 1a, Porzellanladen. 8839

Katholischer Leseverein.

Heute Mittwoch den 5. März Abends 8 Uhr:

Vortrag

in dem Vereinslocale.

Der Vorstand.

13221

Grabkreuze und Firma's werden dauerhaft lackirt, beschrieben und vergoldet bei

12731 August Jumeau, Lackirer, Kirchgasse 5, vis-à-vis der Artillerie-Kaserne.

Unterzeichneter empfiehlt sich im An- und Verkauf von Häusern, Gütern, Bauplätzen und im Vermietten von Wohnungen.

H. Löwenherz, Nerostraße 16.

13134

Sand- und Maschinennäheren aller Art werden angenommen Kirchhofsgasse 7 eine Stiege hoch. 13195

Ein junger Mann übernimmt Möbel zum Poliren und Repariren. Näheres Schwalbacherstraße 59, 3 Treppen hoch; daselbst werden Auszüge unter Garantie angenommen. 13205

Zu verkaufen einhäutige Kleiderschränke, Betten mit Sprungrahmen, Tische, Stühle u. 12111 F. A. Gerhardt, Kirchgasse 2.

Ein säufarmiger Gasläster zu kaufen gesucht Taunusstraße 4. 13159

Ein rothes Plüschkanape und 6 Stühle sind billig abgegeben Taunusstraße 4. 13159

Ein starker, wachsamer Doghund ist billig zu verkaufen. Näh. Marktstraße 20. 13185

Harzer Kanarienvögel zu verl. Schwalbacherstraße 41. Ein gebrauchtes Kanape ist billig zu verkaufen Mauritiusplatz 6 im 3. Stod. 13166

Wellritzstraße 35 sind eichene Küferspäne zu haben. 13222

Ein noch sehr gutes zweispänniges, schwarzes Chaisengeshirr ist billig zu verkaufen Reichenstraße 1. 12679

Ein neues Taseltuch mit 12 Servietten zu verkaufen. Näheres Expedition. 12668

Steingasse 31 sind ein kleines Federkarrnchen und ein Feuerwehreil billig zu verkaufen. 13158

Häfnergasse 3 sind zu verkaufen: Kommoden, Kleider- und Küchenschränke, runde und viereckige Tische, Bettstellen u. dergl. m. 13192

Ein Reitpferd, 7 jährig, so wie fette Wälsche zu verkaufen. Näh. Lebrinstraße 6. 13020

30 Flaschen Champagner werden sehr billig abgegeben. Näheres in der Expedition. 13080

Eine perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näh. Schulgasse 9, 2 Stiegen hoch rechts. 13046

Ein Chaischen mit Halbverdeck (Phaeton) zu verkaufen. Näh. in der Expedition d. Bl. 208

Ein gebrauchter, großer Füllösen zu kaufen gesucht Rheinstraße 3. 12742

Lumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu den höchsten Preisen angekauft Saalgasse 4. 11631

**Heute Mittwoch den 5. März Abends 7 Uhr
im Saale des „Hotels Victoria“:
Dritter naturwissenschaftlicher Experimental-Vortrag
von G. Amberg.**

Programm:
Galvanismus — Electro-magnetismus — Inductions-Electricität — Geisler'sche Röhren — Fluorescenz
Objective Darstellung der

Spectral-Analyse,

Erzeugung der charakteristischen farbigen Linien, sowie der Fraunhofer'schen Linie D.

Billets zum Sperrplatz à 1 Thlr. und unnummerirte à 20 Sgr. sind in der Buchhandlung von **Jurany & Hense** bis Abends 6 Uhr und an der Cassé zu haben.

Der auf Freitag den 7. März bestimmte letzte Vortrag findet vielfach ausgesprochene
Wünsche zufolge **Samstag den 8. März** statt.

Geschäfts-Eröffnung.

**Rheinischer Kleider-Bazar
von Max Laufer aus Cöln,
WIESBADEN, Langgasse 8 b.**

Einem hochgeehrten Publikum Wiesbadens mache die ergebene Anzeige, daß ich das Geschäft, welches früher unter
der Firma **Berliner Concurrnz-Verein** hierselbst existirte, übernommen habe. Durch meine langjährige Praxis in
dieser Branche, sowie durch meine vielen Filialen bin ich im Stande,

fertige Herren- und Knaben-Garderoben

zu außerordentlich billigen Preisen abgeben zu können.

Mein Hauptprincip ist, reelle Waare von guten gebiegeenen Stoffen, fein und sauber gearbeitet, hiers das Neueste
der Saison zu führen und sämtliche Waaren zu nachstehend billigen Preisen zu verkaufen.

PREIS-COURANT:

Complete Frühjahrs-Anzüge von Thlr. 7. bis 24, **Frühjahrs-Paletots** in großer Auswahl von
Thlr. 5. bis 16, **Jaquets** in allen Farben und Jagons von Thlr. 4. bis 10, **schwarze Tuchröcke**, hochfein, von
Thlr. 4 1/2. bis 12, **Joppen** in schweren und leichten Stoffen von Thlr. 1 1/2. bis 9, **Jagd-Joppen**, ein- und zwei-
reihig, von 2 1/2. bis 7 1/2, **Beinkleider**, über 100 der neuesten Dessins, von Thlr. 1 1/2. bis 8, **Confermanden-
Anzüge** von Thlr. 6 1/2. bis 14, **Westen**, **Knaben-Anzüge** und **Paletots**, **Schlaf Röcke**, sowie **Militärhosen**
in großer Auswahl vorrätig, **Arbeits-Anzüge** für jeden Stand.

Um geneigten Zuspruch bitte

Achtungsvoll

**Max Laufer aus Cöln,
Rheinischer Kleider-Bazar, 8 b Langgasse 8 b.**

NB. Nichtconvenirende Gegenstände werden binnen 8 Tagen umgetauscht.

13207

J. Nagel, Marktstraße 36,

empfehl:

Reinschm. Rasse zu 38 kr., **fein Ceylon** zu 40 und
42 kr., **braunen Menado** zu 40 kr., **gebrannten Rasse**
zu 48, 50, 52, 54 kr., 1 fl. per Pfund, **feinen Melis** im
Brod 18 1/2 kr., **Aepfelschnitz** per Pfund 17 kr., **prima
Schweineschmalz** per Pfund 19 kr. Bei Abnahme größerer
Quantums entsprechende Preisermäßigung. 13063

Medicinal-Leberthran, feinste Qualität,

empfehl

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 11185

**Café restaurant, Hôtel Rappel.
Flaschenbier-Verkauf.**

Aechtes Erlanger Exportbier per Flasche 10 kr., bei Bestel-
lung von 12 Flaschen per Flasche 9 kr., **Wainzer Lagerbier** per
Flasche 8 kr. 12859

Jeden Morgen frische **Goulasche**, abgetohten **Brustern**,
Schinken, **Damburger Rauchfleisch**, sowie einen guten **Schoppen**
1869r **Schiersteiner** empfiehlt bestens
12724

Nicolaus Satori, „Rheinischer Hof“.

Kanarienvögel zu verkaufen **Nöderstraße 24, Hth. 12306**

Gesellschaft zum Betrieb der Curetablissements zu Wiesbaden und Ems.

Inhaber von Stammtacten (weißen) und von Coupons bis zu 16 B incl. genannter Gesellschaft sind höflichst ersucht, dieselben ohne Verzug zur Einlösung bei unserer Cassa in Wiesbaden abgeben zu wollen.

Die Stammtacten werden mit 100 fl. zurückbezahlt und gegen Legitimationscheine umgetauscht.

453 Die Liquidatoren.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde zu Wiesbaden.

Die Gemeinde feiert am nächsten Sonntag den 9. März ihr **Stiftungsfeiertag** und zwar Vormittags um 10 Uhr durch eine **Erbauungsschunde** im Rathhauseaale und Nachmittags um 3 Uhr durch eine gesellige Zusammenkunft im „Saalbau Schirmer“.

Die Mitglieder und Freunde der Gemeinde werden hierzu freundlichst eingeladen.

13212 Der Vorstand.

Grosses Lager in

Papier-Wäsche,

über 100 verschiedene Façons vorrätig und bedeutend unter dem Fabrikpreise.

Das Dutzend Kragen für Damen von 3 fr. an, für Herren von 7 fr. an, Manschetten von 7 fr. an, Chemisetten von 10 fr. an.

Ferner empfehle ich eine neue Sorte

Papier-Wäsche mit feinem Stoff überzogen bei bester Qualität zu den billigsten Preisen.

P. Peaucellier,

15 Marktplatz 11.

Strohüte

zum Waschen und Färben werden angenommen bei

13196 **Josef Roth, Gde des Einhorn.**

V. Münch, Friseur, Adlerstraße 34, empfiehlt sich im **Krottiren und Ausstreichen** der Fußböden. 13161

100 Porzellan-Oefen

aus der meist prämierten Oefenfabrik in Deutschland können in verschiedenen, zum Theil ganz neuen Verzierungen sofort geliefert werden, falls sich dafür ein Käufer findet, welcher bei einem Credit von drei Monaten die verlangte Sicherheit gewährt.

Darauf Reflectirende wenden sich gefälligst schriftlich an A. B. C. durch die Expedition dieses Blattes. 13176

Stellensuchenden jedweder Branche kann das seit Jahren renommirte Bureau Germania zu Dresden aufs wärmste empfohlen werden. 13139

Franz. Unterricht (Pariser Aussprache) ertheilt **M. Barard,** Professor der Academie von Paris, Fautbrunnenstraße 7. 13128

M e n u s

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Münchener Bock.

Außer einem vorzüglichen Glas **Mariz-Jung-Bier** 1/2 Liter 4 fr. jeden Abend von 6 Uhr an **Münchener Bock** à 1/2 Liter 5 fr. empfiehlt bestens 13197

Langsdorf, Spiegelgasse 7.



Neue Fischhalle.

Ecke der Gold- und Rehgerasse.

Frisch eingetroffen: **Karpfen** (ausgezeichnete Qualität) bis 4 Pfd. schwer, per Pfd. 24-28 fr., sehr schöne **Schleien**, per Pfd. 24 fr., dicke **Hale** 1 fl., **Ächte Kieler Sprotten** 48 fr., sowie **Ächter Rheinsalm**, in Qualität, **Cablian** (so frisch wie lebend), **extra große und kleinere Seezungen** (beste Qualität und billigst), **Hechte** (billigst), **Barsche**, **Zander (sutak)**, gewässerten **Laberdan**, **Büdinge**, zum Braten und Kopsen, **Caviar**; im Hause des Nachmittags **Schellfische**.

Neue Stockfische (trocken)

zum Selbstwässern, bei **F. Imbach**, Wiegergasse 18. 13226

Frischer Rheinsalm, sowie **schöner Blumenkohl**, **Kopfsalat** und **Artischocken** bei

Joh. Geyer, Hoflieferant, 3 Marktplatz 3.

13181

Meinen geehrten Kunden, sowie fremden Herrschaften zur Nachricht, daß ich bei der Veränderung meiner Wohnung nach wie vor mein Geschäft fortführe. Meine Wohnung befindet sich jetzt **Taunusstraße No. 6** und bitte um ferneren geeigneten Zuspruch.

13130

A. Rolf-Hoffmann.

Deutsche Lotterie-Loose

à 1 Thaler bei **F. de Fallois**, Langgasse 14, und bei **J. Martin**, Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße. 13037

Prima Ruhrer Nußkohlen

für Regulir-Heißen empfiehlt à fl. 15. per Fuhre

13114 **F. W. Frommknecht,** Kohlen- & Coaks-Handlung.

Frühlartoffeln, beste Sorte, empfiehlt

13160 **J. Schmidt**, Moritzstraße 5.

45,000 schöne Backsteine auf guter Abfahrt sind zu verkaufen. Näheres **Adelshaidstraße 21.** 12819

Ein **ziemlich großer Glasbrant**, für einen Laden geeignet, wird zu kaufen gesucht. Näheres **Expedition.** 13227

Eine Frau mit guten Zeugnissen empfiehlt sich als **Krankenwärterin**. Näheres **Stringasse 21, 3. Stock links.** 13136

Kapitalien auf solide Hypotheken werden zum Ausleihen nachgewiesen. Näheres **Expedition.** 13125

Zwei Herren wünschen bei einem Engländer oder einer Engländerin **Conversationsstunden** zu nehmen. Gest. Offerten unter **W. M.** an die Exp. d. Bl. 13137

Dewald'sche Brust-Caramellen

von Peter Dewald in Köln, 276

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübel u. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 kr., das halbe Packet zu 7 kr. bei

A. Brunnenwasser, Webergasse 32a.

Médaille de la Société des sciences industr., Paris.
Keine grauen Haare mehr!
Melanogène
von Diequemare aîné, in Rouen. Fabrik, Place de l'Hôtel-de-Ville, 47. Um augenblicklich Haar und Bart in allen Nuancen, ohne Gefahr für die Haut zu färben. — Dieses Färbemittel ist das Beste aller bisher angegebenen. Gen.-Depot F. WOLFF & SOHN, BERLIN & KARLSRUHE.
In haben in Wiesbaden bei Herrn C. Brühl, Coiffeur, Webergasse 1, und allen bedeutenden Coiffeuren und Parfümeurs. 581

Ruhrkohlen, stückreich,

sowie trockenes, buches Scheitholz sind zu beziehen bei
F. Blum, Metzgergasse 25.

Polster-Möbel, als:

verschiedene Kanape's nebst Stühlen und Sessel, Chaiselong, Schlafdivan u., preiswürdig zu verkaufen bei
W. Sternberger, Tapeziter, Marktplatz 3.

Mistbeetfensterrahmen

aus gutem Eichen- und Lärchen-Holz werden billigt geliefert.
Näheres Expedition. 208

Ein neues Kanape mit Möbelleber und eine Seegrasmatrake billig zu verkaufen Schillerplatz 3 Parterre. 12623

An dem unteren Neuberg kann von heute an Bauhutt abgeladen werden. Näheres Weisbergstraße 13. 10807

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herren- und Damenkleidern bei

246 **Fr. Häusser, Goldgasse 21.**

An- und Verkauf von Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel und Wäsche von **C. Sulzberger, Kirchhofsgasse 6.**
11963

Ein reiner, englischer Hund (Bull Terrier) ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 12929

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 1193

20-25,000 hartgebrannte Backsteine zu verkaufen. Näheres Expedition. 12897

Zu verkaufen 6 Stück gut erhaltene gepolsterte Stühle und ein Consolschränken von Kirschbaumholz. Näh. Louisenplatz 4. 12774

2 1/2 Klafter 6' Eichenholz zu verk. Schachtstr. 7. 12763

Ein kupferner Waschkessel zu verk. Friedrichstr. 6 Parterre. 12983

Ein modernes Jaquet und Weste (etwas getragen) ist billig zu verkaufen Mauerstraße 7, 2 Treppen. 13106

Zu verkaufen ein Paar Pferde, zu jedem Gebrauche geeignet. Näheres Expedition. 12993

Ein großes Kanape, drei gepolsterte Stühle, ein ovaler Tisch sind billig abzugeben Schwalbacherstraße 15 Part. 12952

Ein noch gut erhaltener Ziehlarren nebst Rasten ist zu verkaufen. Näheres Bleichstraße 5c. 12969

Franz May, Adlerstr. 25, schlump Wolle u. Baumwolle. 288

Stuttgart.

Diener's Malzertract nach Liebig's Vorschrift, „reinst“ süß schmeckend. Von den Herren Professoren Dr. von Meyer in Tübingen und Dr. Bod in Leipzig sehr empfohlen als Nahrungs- und Stärkungsmittel für Reconvalescenten, bei sumirenden, zur Abmagerung führenden Brust- und Halsleiden, Magen- und Darmleiden, Kinderkrankheiten u. Bester Ersatz des Leberthrans.

Diener's Malzertract mit Eisen, vorzüglich und angenehmes Mittel bei Bleichsucht und Blutarmuth.

Diener's Malzertract-Bonbons zeichnen sich durch ihre Reinheit und großen Gehalt an Extract aus.

Diener's Liebig's Nahrungsmittel in Extractform. Durch Auflösen eines Eßlöffel voll des Extractes in 1 Schoppen warmer Kuhmilch erhält man die berühmte Liebig'sche Kindersuppe, welche für Säuglinge den besten Ersatz der Muttermilch bildet.

Prospecte und Gebrauchsanweisungen werden gerne abgegeben und wolle man genau auf die Firma „Malzertract-Fabrik M. Diener“ achten.

Vorräthig in allen Apotheken, in Wiesbaden bei Herrn Chr. Wolff jun. 574

Bersilberung und Vergoldung

verbrauchter metallener Gegenstände, als: Tafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- und Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf electrischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff, Langgasse 8 d.
Repräsentant von Christofle u. Co. in Paris u. Carlsruhe

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von **Phil. Vof, Metzgergasse** empfiehlt alle Sorten Herren-, Damen- und Kinderschuhwaaren in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist geliefert. 902

1 Jahr Garantie. **Ph. Berghof, 1 Jahr**

Tapetirer, Friedrichstraße 28,

empfehlte sein Lager aller Arten Möbel und Polsterwaaren als: Kleiderschränke in Tannen- und Kirschbaumholz, Spiegelschränke, Kommoden, Waschkommoden mit Marmorausfäßen in Kirschbaum- und Tannenholz, Nachtschrank, Auszugstische, Sophas (oval), Damentoiletten, schöne Spiegel in Goldrahmen, verschiedenartige Kanape's, gepolsterte Sessel und Stühle u. tannene Bettstellen zu den billigsten Preisen. 858

Was nicht auf Lager, wird nach Wunsch rasch angefertigt.

Asphalt-, Filz- & Pappe-Bedachung

werden billigt und solid geliefert und ist obiges Material, sowohl Theer und Asphalt stets zum Verkauf auf Lager bei

208 **W. Gall, Dotzheimerstraße 29 a.**

Bonner Cement, Brohler Traß

und Binger Kalk bei

387 **Jos. Berberich.**

Sargmagazin Feldstraße 14.

Blumen- und Baumpfähle

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen

208 **W. Gall in Wiesbaden.**

57,000 Backsteine werden abgegeben Weisbergstr. 13. 654

F. A. Schenk, Korsettenmacher

aus Gomburg vor der Höhe,

macht die ergebenste Anzeige, daß er bis zum 11. März bei Herrn Meier, untere Webergasse 24, anzutreffen ist, wo auch alle Bestellungen angenommen und auf's Beste besorgt werden. 1147

Nur gefälligen Beachtung.

Den Herren Baumeistern, Bauunternehmern, Handwerksleuten, sowie einem geehrten Publikum erlaube ich mein

Eisen-, Messing- & Stahlwaaren-Magazin

en gros et en détail

bestens zu empfehlen. Ich unterhalte mein Lager stets mit allen möglichen Haus-, Küchen- und Ackerbau-Geräthschaften und verkaufe unter billigster Berechnung.

Wiesbaden, im März 1873.

Abraham Stein,

13011

Kirchgasse 8.

Preislisten und Zeichnungen stehen gerne zu Diensten.

Ein- und Verkauf alter Metalle, als: Kupfer, Messing, Blei, Eisen, Zinn u. s. w.

Zum Geburtstage dem Chr. R.!

Die Abends sitzen gemütlich bei Mai, dem Wirth, Bringen dem Chr. R. pp. .t, wie sich gebührt, Ein dreifach Hoch aus trocknen Reben; Und (wir wollen nicht verhehlen) Wir denken, daß statt Bier er Wein wird geben, Um zu feiern den heutigen Tag, Den er recht oft noch erleben mag. Hoch lebe Christian, sein Rasper daneben! Heut' wollen einen gemütlichen Tag erleben

Die Stammgäste bei Mai.

Herzallerliebster Brüberlein, wann wollen wir wieder beisammen sein?

Gratulation. Ein dreimal donnerndes Hoch soll fahren von der Adolphshöhe aus dem Gouterrain bis nach Schierstein in die Hasenstraße dem Georg Schröder zu seinem 18jährigen Geburtstage. Sämmtliche Linder.

F. B. M. B. J. L. M. S. 13177

Ein donnerndes Hoch soll fahren in die Lammusstraße 21 dem F. Be.... zu seinem 30. Geburtstage. Der F. soll leben, Sein Weibchen daneben, Das Fäßchen dabei, Hoch leben sie alle Drei. G. R. E. R. A. B. F. R. S. R. E. S. 13210

Ein dreifach donnerndes Hoch soll fahren in die Friedrichstraße 37 dem Julius zu seinem heutigen Geburtstage.

Er soll leben,

Sein Gell so guckste daneben,

Das Fäßchen dabei,

Hoch leben sie alle Drei.

Ungeannt, doch wohl bekannt. 13145

Aufrichtiger Glückwunsch!

Dem launigen Veranhalter des gelungenen Porzellanwagens zu seinem heutigen Geburtstage ein donnerndes Hoch!

Wir hoffen, er wird uns heute nicht in zerbrochenen Krügen, sondern in standhaften Pumpen einen „Guten“ vorführen.

Viele Freunde unseres lustigen und witzigen Bruders. 13155

Wir gratuliren recht herzlich unserem treuen Freunde, W. L., in der Webergasse zu seinem 18. Diegenfeste.

Seine treuen Freunde: A. R. R. L. 13178

Entlaufen

ein Löwen-Hundchen, 1 Fuß hoch mit geschorenen Pfötchen, von Farbe grau mit schwarzer Schweifspitze. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung im „Rhein-Hotel“. 13206



Ein brauner Jagdhund ist am Montag Mittag Sonnenbergerstraße 21 abhanden gekommen. Da demselben nachgeforscht wird, so könnten dem jetzigen Besitzer große Unannehmlichkeiten erwachsen. Vor Anlauf wird gewarnt. Ferd. Fischer. 13151

Schachtstr. 16 ein Hund mit Namen „Margraf“ zugelaufen. 13218

Die Dame, welche am Sonntag Abend im Sperisik rechts ein Overglas irrtümlich vertauschte, wird ersucht, dasselbe Louisenstraße 14 wieder umzutauschen. 13191

Verloren

ein gelbes Stroh-Cigarren-Stiel, gezeichnet mit einem Waiszeichen F. R. 2. Abzugeben gegen eine Belohnung Langgasse 29 im mittleren Laden. 13152

Eine Curhauskarte, personell gültig auf Frau Louise Eiphard, ist verloren worden. Gegen eine Belohnung abzugeben Langgasse 16 im Laden. 13195

Verloren am Sonntag

ein weiß-leinenes Taschentuch, gezeichnet mit einer Chiffre C. R. und einer Krone, weiß gestickt, von der evangel. Kirche nach der Langgasse. Dem ehrlichen Finder eine angemessene Belohnung bei Abgabe Adelsbaldstraße 4 im 3. Stock. 13131

Ein perfektes Bügelmädchen und ein Lehrmädchen werden gesucht Steingasse 11 im Hinterhause. 13228

Ein Mädchen, welches perfekt Kleider machen kann, sowie alle anderen Näharbeiten versteht, hat noch einige Tage in der Woche zu befehen. Näh. bei Frau Candidus, Lammusstraße 19. 13223

Ein ordentliches Monatmädchen oder eine Frau wird gesucht Langgasse 30 im 2. Stock. 13216

Friedrichstraße 10 im ersten Hinterhause links wird ein Monatmädchen gesucht. 13204

Ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Schwalbacherstraße 43a. 13143

Ein Mädchen empfiehlt sich im Nähen und Ausbessern in und außer dem Hause. Näh. Helenestraße 12, 3. St. 13165

Eine junge, gesunde Schenkamme sucht Dienst. Näheres in der Expedition. 13170

Ein ordentliches Mädchen wird zu Hausarbeit auf April gesucht. Näh. Neugasse 2a im Laden. 13175

Ein starkes, reinliches Dienstmädchen, das jede Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Näh. Dambachthal 4. 13154

Eine geübte Modistin findet Stelle. Näh. Expedition. 13150

Ein Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Mühlgasse 9, 1. St. 13115

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle auf den 1. April. Näheres Dranienstraße 14. 13149

Ein anständiges, reinliches Mädchen wird für gleich in Dienst gesucht Adelsbaldstraße 22 im Hinterhaus. 13144

Ein gebildetes Mädchen, welches 13 Jahre in einem Geschäft thätig war, sucht eine ähnliche Stelle durch Frau Probator Ebert Wwe., kleine Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 13153

Ein zuverlässiges, in allen Hausarbeiten erfahrenes Dienstmädchen zum 15. März gesucht. Näheres Expedition. 13147

Ein Mädchen zu einem Kinde gesucht. Näh. Helenestraße 20 Parterre. 13174

Ein zuverlässiges, reinliches Mädchen von 15—17 Jahren, welches zu Hause schlafen kann, wird den Tag über zu einem Kinde gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 37, 3. Stock. 12834

Ein Mädchen für alle Hausarbeit wird gesucht. Näheres Friedrichstraße 28, 2. Stod. 13157

Ein gefektes Mädchen, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als Küchenhelferin oder Herrschaftsdienst. Näheres Nerostraße 15 Parterre. 12862

Ein Mädchen, welches die englische und deutsche Küche perfekt versteht, sucht auf 1. April eine Stelle und kann, wenn gewünscht wird, auch früher eintreten. Näh. Friedrichstraße 2a. 13120

Ein Mädchen, welches französisch und englisch spricht und serviren kann, wird auf 1. Juni nach Schwalbach gesucht. Näh. Exp. 13164

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle, am liebsten als Hausmädchen oder allein. Zu erfragen Faulbrunnenstraße 7, Hinterhaus 1 Stiege. 13156

Ein in der Küchenarbeit erfahrenes Mädchen wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres im Bloßchen Haus. 13169

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Röderstraße 2 bei Frau Roth. 13186

Rosshaarpupferinnen werden gesucht große Burgstraße 5. 13194

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht Neugasse 12. 13208

Ein Mädchen vom Lande sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Ludwigstraße 15, 2 Stiegen hoch. 13215

Ein ordentliches, stilles Mädchen wird auf April gesucht Adlerstraße 1 bei P. H. Rüder. 13217

Ein Kindermädchen sucht Stelle d. H. Mayß, Faulbrunnenstr. 10. 13190

Ein Kindermädchen wird gesucht. Näheres Marktstraße 23 eine Stiege hoch. 13190

Ein anständiges Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Meine Burgstraße 5 eine Stiege hoch. 12985

Tüchtige Dekorierer werden noch gesucht von A. Deh me, Decorationsmaler, Faulbrunnenstraße 8. 13209

Bachsteinmacher

werden für zwei Tische gesucht. Näheres bei J. Rüder, Feldstraße 8. 13140

Ein braver Junge kann das Tapeziergegeschäft gründlich erlernen bei C. Reuter, Tapeziter, Friedrichstraße 35. 13124

Zwei zuverlässige Schreiner gesucht Mauergasse 23. 13146

Ein Schreinergehilfe gesucht Nerostraße 22. 13179

Ein gewandter, gefekter Kellner, im Besitz guter Zeugnisse, sucht baldigst Stelle durch Ritter, Mauergasse 2. 13180

Gesucht eine leere Kammer zum Aufbewahren einiger Möbel. Näheres Expedition. 13138

Ellenbogengasse 10 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer an eine anständige Person zu vermieten. 13219

Helenenstraße 24, 1 St. h., möbl. Zimmer zu verm. 13118

Hellmundstraße 17 Parterre sind im Hinterhause zwei unmöblierte Zimmer ganz oder getheilt auf den ersten April zu vermieten. Näh. Adlerstraße 17 zwei St. hoch links. 13126

Mauergasse 2, 2 Treppen rechts, Mansarde zu verm. 13162

Steingasse 10 ist eine Dachkammer zu vermieten. 13167

Taunusstraße 6 schön möblierte Wohnungen zu verm. 13129

Taunusstraße 19 im 3. Stod ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 18734

Zu vermieten

ein neu hergerichtes Wirthschafts-Local in guter Lage. Näheres bei W. Häuser, Spiegelgasse 8. 13168

Reinl. Arbeiter können Logis erhalten Schulgasse 11. 13182

Zwei junge Herren finden Kost und Logis per Monat 25 fl. Näheres Expedition. 13127

Reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten. Näheres Helenenstraße 15 im Hinterhaus. 13173

Ein Arbeiter findet Schlafstelle Hochstraße 18, 3. St. 13211

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Hirschgraben 6. 13202

Todes-Anzeige.

Nach uns gewordener Mittheilung ist unser guter, 17 Jahre alter Sohn, Bruder und Enkel, der Schmied **Wilhelm Ehrengardt**, in der Fremde in **Ungarn**, am 9. December v. J. mit Tod abgegangen, was wir seinen zahlreichen Bekannten, Verwandten und Freunden statt besonderer Anzeige mittheilen und um stille Theilnahme bitten.

Wiesbaden, den 3. März 1873.
13123 Die trauernden Hinterbliebenen.

Frankfurt, 3. März. (Riedmarkt.) Angetrieben waren: 840 Ochsen 150 Kühe und Kinder, 230 Kälber und 500 Lämmer. Die Preise stellten sich: Ochsen 1. Qualität 44 fl., 2. Qual. 42 fl., Kühe 1. Qual. 38 fl., 2. Qual. 36 fl., Kälber 38-40 fl., Lämmer 38 fl.

Geboren wurden im Monat Februar 119 Kinder (61 Knaben und 58 Mädchen), proclamirt wurden 48 Paar, getraut 35 Paar.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 3. März	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Finen).	833,15	833,69	833,27	833,37
Thermometer (Reaumur).	4,2	7,4	4,0	5,20
Dampfspannung (Bar. Finen).	2,35	2,00	2,63	2,32
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	81,2	52,3	92,7	75,40
Windrichtung u. Windstärke.	N.N.W. schwach.	N.W. schwach.	S. schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bewölkt.	heiter.	bedekt.	—
Regenmenge pro Tag in par. G.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Calendar.

Dienstag den 5. März.

Bezirksrath der Stadt Wiesbaden. Vormittags 10 Uhr: Sitzung im Verwaltungsausschussgebäude.

Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Unterhaltungs-Vortrag naturwissenschaftlicher Experimental-Vortrag von Herrn Professor G. Amberg, Abends 7 Uhr im Saale des Hotel Victoria.

Mertlicher Verein. Abends 8 Uhr: Versammlung im Saalbau Schirmer.

Katholischer Leseverein. Abends 8 Uhr: Vortrag in dem Vereinslokal.

Trügerverein „Germania“. Abends 8 1/2 Uhr: General-Versammlung im Saale des Herrn Wagner, Goldgasse.

Lern-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Vortragsstunde.

Königliche Schauspiele. „Krisen.“ Charaktergemälde in 4 Akten von Bauernfeld. Ballet.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.15. — 8.1. — 9.30. — 11.4. — 12.1. — 2.35. — 3.55 (bis Mainz). — 4.35. — 6.30. — 7.25. — 8.15 (bis Mainz). — 9. — 10 (bis Biebrich).

Ankunft: 7.35. — 8.31. — 10.40. — 11.36. — 1.1. — 3.13. — 3.30 (von Mainz). — 4.25. — 5.12. — 6.25 (von Mainz). — 8.15. — 9.45 (von Biebrich). — 10.50.

Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8.20. — 10.25 (bis Rüdesheim). — 11.25. — 3. — 5. — 8.22 (bis Rüdesheim).

Ankunft: 7.45 (von Rüdesheim). — 11.25. — 2.38. — 6.40. — 7.45. — 9.5 (von Rüdesheim). — 10.20.

* Schnellzüge 1. und II. Classe. † Anschluss nach und von Soden.

Verstorbenen in Wiesbaden.

Am 4. März, Joseph Peter Peretti, Opernsänger dahier, alt 56 J. 10 R. 1 Z.

Frankfurt, 3. März 1873.

Geld-Course.	Wesfel-Course.
Brenn. Fried. d'or . . 9 fl. 67 — 58 tr.	Amsterdam 98 G.
Bischofen (doppelt) . . 9 . 39 — 41	Berlin 104 1/2 G.
Holl. 10 fl. Stücke . . 9 . 52 — 54	Göln 104 1/2 G.
Dufaten . . 5 . 31 — 33	Hamburg 105 G.
20 Frez. Stücke . . 9 . 21 — 22	Leipzig 105 G.
Souveräign . . 11 . 48 — 50	London 118 1/2 G.
Imperialen . . 9 . 40 — 42	Paris 93 1/2 G.
5 Frez. Adaler	Wien 107 1/2 1/4 G.
Dollars in Gold . . 2 . 25 1/2 — 26 1/2	Disconto 4% G.

Druck und Verlag der A. Schellberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.

(Querzel 1 Beilage.)

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 5. März 1. J. Abends 8 Uhr:

Versammlung

im „Saalbau Schirmer“.

Tagesordnung: Commissionsbericht und Vereinsangelegenheiten. 240

Schiersteiner Conferenz.

Mittwoch den 5. März: Vortrag des Herrn cand. theol. Kromphardt über Strauß' neuestes Buch: „Der alte und der neue Glaube“. 12953

Schützen-Verein.

General-Versammlung

Donnerstag den 6. März 1873 Abends 8 1/2 Uhr
bei Herrn Georg Bücher auf dem Markt
(Eckzimmer, Parterre).

Tagesordnung:

Besichtigung des Schützentags in Worms Sonntag den 9. März
und Berathung über

- 1) das nächste Mittelrheinische Bundeschießen;
- 2) Vereinigung des Mittelrheinischen Schützenverbandes mit dem Badischen Landes-Schützen-Verein und dem Pfälzer Schützenbund;
- 3) Constatuirung des Vorstandes des deutschen Schützenbundes;
- 4) verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

317

Kriegerverein „Germania“.

Mittwoch den 5. März Abends 8 1/2 Uhr findet die monatliche Generalversammlung im Saale des Hrn. Wagner, Goldgasse 2, statt.

Tagesordnung: Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Um zahlreiche Theilnahme ersucht freundlichst

533

Der Vorstand.

Strohhut-Waschen.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß das Waschen und Färbn der Strohhüte begonnen hat und bitte verehrliche Kunden der rechtzeitigen Ablieferung wegen um baldige Einfindung.

12709

C. Brühl, Webergasse 18.

Wegen Geschäfts-Veränderung

werden um zu räumen die noch vorräthigen wollenen Tücher in weiß und farbig zum und unterm Fabrikpreise abgegeben, Wachstuchhütchen zu 1 fl. das Stück, Weißwaaren, als: Garnituren, Blousen, gestickte Taschentücher, Unterröcke, Corsetten, sowie Gamschuhe und Blumen, ebenfalls zu sehr billigen Preisen.

12716

C. Schmidt-Diesebach, Kirchgasse 30.

Sammtband

in allen Nummern vorräthig, im Stück außergewöhnlich billig, empfiehlt

Chr. Maurer, Langgasse 2. 579

Ein Mädchen, welches perfekt Kleidermachen kann, empfiehlt sich sowohl in wie außer dem Hause. Näheres Helenenstraße 10 im Hinterhause. 12987

Strohhüte

zum Waschen, Färbn und Färbn bitte ich jetzt einfinden zu wollen.

Chr. Maurer, Langgasse 2. 579

Strohhüte

werden zum Waschen, Färbn und Färbn angenommen.

18034

Geschw. Gilles, Faulbrunnstraße 3.

Strohhüte

werden zum Waschen, Färbn und Färbn angenommen

bei A. & M. Dotzheimer, Langgasse 10.

Die neuesten Façons liegen zur Ansicht bereit.

11522

Strohhüte

zum Waschen, Färbn & Färbn werden angenommen.

A. Rayss, Langgasse 37. 12861

Strohhüte

zum Waschen, Färbn und Färbn werden angenommen bei

12863

Doris Brandt, Webergasse 32a im 1. Stod.

Strohhüte

zum Waschen, Färbn und Färbn bitte mir baldigst zutommen zu lassen.

12715

Emma Wörner, Lammstraße 9.

Strohhüte werden von heute ab zum Waschen und Färbn angenommen. Ich bitte meine geehrten Kunden und Herrschaften um baldigste Zufendung.

Jos. Emmelhainz, Modes,

12817

große Burgstraße 6.

Filz- und Seidenhüte werden schön und schnell aufgearbeitet bei F. A. Pfeiffer, Dohheimerstraße 39.

NB. Bestellungen derselben werden besorgt durch Herrn J. P. Maurer, Metzgergasse 33.

12513

Vorgezeichnete Weißtuchereien

jeder Art in neuesten Dessins und reicher Auswahl bei

12758

W. Henzeroth, Langgasse 58.

Uhren-Lager:

Anteruhren, Cylinderuhren, elegante Damenuhren, feine Spindeluhren, goldene Ketten, Schlüssel, Medaillons, sowie ächte Talor-Ketten billigst. Alte goldene und silberne Uhren werden stets zum höchsten Werth in Tausch angenommen. Reparaturen werden correct und billig ausgeführt bei

Heinrich Fett, Marktsirafe 36. 12049

Lager in
Metall
und
Goldsärgen



Assortiment
de cercneils
en métal et
en bois

Hirschgraben Nr. 14.

36

Heinrich Pauly, Maurer und Ofenseher, Mühl-
gasse 13, übernimmt alle Reparaturen von Maurerarbeiten, be-
sonders im Herd- und Kesselfetzen. 12821

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

bester Qualität per Malter 2 fl. 40 kr. zu haben in der Kohlen- und Holzhandlung von

11889

F. Leimer,
Feldstraße 11 und Helmundstraße 7.

Braunkohlen.

Bestellungen auf **Wetterwälder Braunkohlen**, zum Ofenbrand schon auf den Gruben hergerichtet, nehmen die Unterzeichneten entgegen.

Es kostet der Centner 11 Sgr. franco Haus, bei Abnahme einer Fuhr von mindestens 15 Centner.

Für Regulir-Füllöfen sind diese Kohlen sehr zu empfehlen.

12772

H. Stiff & Comp, Mauritiusplatz 6.

Trockenes Buchen-Scheitholz

wird in jedem Quantum per Malter zu 25 fl. frei in's Haus geliefert von

J. Rückert, Feldstraße 8. 245

Ruhrer

Ofen-, Auß- & Stückkohlen

sind frisch zu beziehen bei

A. Schnelder,

9372

Dokheimerstraße 10.

Holz- und Steinkohlen-Lager

von

K. Schmitt, Friedrichstraße 11.

Ruhrkohlen bester Qualität,

trockenes Buchen-Scheitholz, ganz und klein gemacht, fein gespaltenes Kiefernholz zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 9026

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr stark, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantitäten, auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellen empfiehlt
Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 9022

Ruhrkohlen I. Qualität

von der Marke „Helene Amalie“ sind fortwährend waggon- und malterweise zu beziehen bei Fritz Rückert und Jacob Rückert, Feldstraße 8. 245

Ruhrkohlen bester Qualität, feingemachtes Buchen-Scheitholz, sowie ganz kleines Kiefernholz zum Feueranmachen und buchene Wellen billigt, kleiner Coals per Centner 10 Sgr., bei Abnahme von 10 Centnern à 9 Sgr. per comptant frei ins's Haus bei
Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Bestellungen können auch bei Herrn Kaufmann Elsenmenger, Langgasse 11, gemacht werden. 11993

Ia Ruhrkohlen und Brennholz

in allen Quantitäten billigt bei

11132

Aug. Havemann, Rheinstraße 32.

K O H L E N.

Wegen Räumung meines Lagers in der Adelheidsstraße, welche Fläche als Bauplatz verwendet wird, verkaufe ich von heute ab die Fuhr Kohlen zu 15 fl.

8156

F. W. Frommknecht,

Bleichstraße 5d.

Die Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von W. Gail, Dokheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 208

Diele, Borde,

Latten und Schallerbäume empfiehlt

575

August Koch, Mühlgasse 4.

Asphalt-Geschäft

von

Aug. Martenstein in Offenbach a. M.

übernimmt

Asphalt-Arbeiten jeder Art und dienen als Referenzen dorthin die Ausführung der Trottoirs der Wilhelm- und Burgstraße, Mühlgasse, sowie eine große Zahl Privat-Arbeiten. 6559

Villa-Verkauf.

Unsere Bestung **Sonnenbergerstraße No. 27** in nächster Nähe des **Gurhauses** von 112 Meterruthen Flächeninhalt (eine zweistöckige, massiv erbaute Villa mit Kniestock, enthaltend zwei Salons und 14 geräumige Wohnzimmer, sowie Zubehörungen, sammt Gartenanlagen) soll im Ganzen oder in einzelnen Partien aus der Hand verkauft werden. Concession zur Erbauung zweier Landhäuser, außer dem bereits bestehenden Haus, und Baupläne liegen zur Einsicht bereit. Näheres bei den unterzeichneten Miteigenthümern Architekt Julius Ippel und Hch. Heubel in Wiesbaden. 12751

Verkauf von Landhäusern, Stadt- und Geschäftshäusern u. durch

Jos. Jmand, Agent,

394

Neugasse 20, Parterre.

Baupläge von 35-125 Ruthen Fläche am Ende der Kapellenstraße rechts zu verkaufen. Plan und Eintheilung zu ersuchen bei E. Malm, Architekt, Geisbergstraße 13. 6458

Eine hiesige **Villa-Bestung** in vorzüglichster Lage mit ca. 4 Morgen Fläche ist zu verkaufen. Dieselbe eignet sich für eine noble Herrschaft zur Selbstbenutzung, oder für ein Consortium zu einem lucrativen Bauunternehmen. Näheres auf schriftliche Anfragen unter E. B. 9583

Mein **Haus**, Friedrichstraße 30, ist aus freier Hand zu verkaufen; dasselbe enthält 44 Meterruthen, Vorder- und Hinterhaus, 5 Werkstätten, Scheuer und Stallung, großen Hofraum und Garten. W. Blum. 5486

 Zwei nebeneinanderstehende massiv erbaute **neue Landhäuser** mit Garten, in guter Lage, sind Verhältnisse halber billig zu verkaufen. N. Exp. 13062

Bauplatz zu verkaufen verl. Karlstraße (XXII. Bauquartier). Näh. Exped. 13042

Ein rentables **Haus** mit etwas Hofraum oder Garten wird zu kaufen gesucht. Anerbietungen unter R. 33 besorgt die Exped. dieses Blattes. 13001

Ein $\frac{1}{2}$ Morgen großer **Gemüsegarten** in guter Lage ist zu verpachten. Näheres Expedition. 13109

Richard Rügenberg,

Immobilien-Verkaufs-Bureau,
Friedrichstraße 31.

Verkaufs-Anträge:

- 1) In einer Stadt am Rhein (nass. Ufer) ein in lebhaftem Betriebe stehender **Gasthof**, 18 Zimmer, Garten mit Pavillon und Laubgang, Eisenbahn- und Dampfschiffstation. Preis Thlr. 16000. Ang. Thlr. 6000.
- 2) In schönster Lage des Rheingau's ein **Schloß**, vollständig möblirt, mit großen Gartenanlagen u. herrliche Einrichtung. Preis Thlr. 50,000.
- 3) In einem der meistbesuchtesten **nass. Badeorte** eine **schloßähnliche Villa**, Grundstück von 3 Morgen, Schweizerhaus, vollständig und fein ausmöblirt u. Preis Thlr. 80,000. Ang. Thlr. 24,000.
- 4) Ca. 2 Stunden von Wiesbaden entfernt ein **schönes Hofgut** von ca. 88 Morgen Wiesen, Wald und Ackerland in unmittelbarer Nähe mehrerer herrschaftlichen Besitzungen, mit den erforderlichen Gebäulichkeiten versehen. **Brachvollste Aussicht in's Rheinthal.** Preis Thlr. 30,000.
- 5) Ca. 1/2 Stunde von Wiesbaden entfernt ein **Grundstück von 3 1/2 Morgen**, worauf mit bestem Erfolge **Dachsteinbrennerei** betrieben wird, nebst neuem zweistöckigen Wohnhause, Garten u. Preis fl. 23,000. Besitzer ist gern geneigt, zur Hälfte oder zu drei Vierteln Theilhaber des Geschäfts zu bleiben.
- 6) 64 Auren einer ergiebigen **Schiefergrube bei Gaub.** Grubenfeld von 80 Lachtern Länge und 40 Lachtern Breite. 12634

Villa gesucht.

Man wünscht gegen 1. Mai oder später, am liebsten in oder 1/2 Wegstunde von Wiesbaden oder Frankfurt ein **Haus** mit wenigen, aber räumlichen Zimmern und möglichst großem Garten zu mieten, womöglich mit Befugniß, dasselbe nach 1 Jahre zu einem festzustellenden Preise kaufen zu können.

Preis circa fl. 25,000.

Die Befugniß darf auch mehr kosten, wenn mehr Land dazu gehört, welches eine entsprechende Rente abwirft. Franco-Offerten sub Chiffre **H. 6673** befördert die Annoncen-Expedition von 455

Rudolf Henne in Frankfurt a. M.

Gold- und Polirarbeiten empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen 190

L. Linz, Glaser, Steingasse 31.

Das **Einrahmen** von **Bildern** und **Kränzen**, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagenden Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung,

1008

Ellenbogengasse 13.

An- und Verkauf

von Möbeln, Kleider, Antiken u. bei

F. A. Gerhardt, Kirchhofsgasse 2. 12112

Dachsteine werden ausgezählt; auch ist daselbst ein ganzer Brand von 80,500 Stück zu verkaufen. Gute Abfahrt, ganz vorn an der Bleibacher Chaussee. Näheres Expedition. 13089

Ein **Ranape** zu verl. Karlstraße 2, 2 Tr. h. links. 12988

Olrage Gras (französische Stiefelwische) in Schachteln à 7 und 12 fr.,

feinstes schwarzes Chevreau-Fett für Bod-, Kitt- und andere feine Leder à Topf 12 fr.,

Gold- & Glace-Chevreau à Flasche 30 und 24 fr.,

deutschen Stiefel-Lack à Flasche 18 und 36 fr. empfiehlt

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 568

Nur nächsten Hauptziehung

Frankfurter

163ter Stadt-Lotterie,

welche am 5. März l. J. beginnt und am 26. März für immer beendet ist.

Hauptgewinne im glücklichsten Falle:

200,000, 100,000, 50,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000 u. c.

Original-Loose zu dieser letzten Hauptziehung

1/2 Loose à fl. 90. — oder Thlr. 52,

1/4 " à " 45. — " 26,

1/8 " à " 22. 30 " 13,

offerirt Unterzeichnete bei reeller und prompter Bedienung und beliebe man sich gefl. rechtzeitig zu wenden an

Simon Marcus, amtl. concess. Lotterie-Einnehmer,
Frankfurt a. M.

12681

Frankfurter Lotterie.

Die **Haupt- und Schlussziehung** derselben, enthaltend Gewinne von **2mal fl. 100,000., 50,000., 20,000.** u. c. findet vom 5. bis 26. März a. c. statt und empfehlen Loose à Thlr. 51. 15., 1/2 à Thlr. 25. 22 1/2., 1/4 à Thlr. 12. 26.

Moriz Stiebel Söhne,

Schnurgasse 56 in Frankfurt a. M.

NS. In den letzten 5 Monaten zahlten wir in Wiesbaden die Gewinne von fl. 104,000., 2mal fl. 20,000., 2mal fl. 15,000., 5000. u. c. aus. 211

Flaschen werden angelauft Kirchhofsgasse 10. 12589

Ein **Stahlring** mit verschiedenen kleinen Schlüsseln wurde von der Lannusstraße bis zur Wilhelmstraße verloren. Man bittet um Rückgabe gegen eine Belohnung im „Hamburger Hof“, Zimmer Nr. 1. 13078

Ein **Employé** oder **chef de partie** einer der früheren Spielgesellschaften, welcher eine Caution von 10- bis 15000 Gulden stellen kann, wofür vollkommene Sicherheit geboten wird, — wird für ein schon bestehendes ähnliches Etablissement als **Director** oder **Cassirer** gesucht. Näheres bei dem **Eigenthümer Elisabethenstraße 15.** 13092

Eine Familie mit einem Kinde sucht ein solches bei guter Behandlung in Pflege zu nehmen. Näheres Expedition. 13105

Gesucht ein **Lehrmädchen** in ein feines Modegeschäft. Näheres Lannusstraße 5, 3. Etage. 12605

In ein **Buz- und Modegeschäft** wird ein **Lehrmädchen** gesucht. Näheres Neugasse 17. 12961

Eine **perfekte Kleidermacherin** sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Expedition. 13078

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich Hausarbeiten unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl. 12374

Ein braves Mädchen, welches im Kochen bewandert ist, wird auf gleich gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 12440

Gesucht

ein tüchtiges Dienstmädchen Mauergasse 1, 1. St. 12703

Ein ordentliches Mädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Bahnhofstraße 10, 3. Stock. 12856

Es wird ein Mädchen gesucht Marktplatz 8. 12930

Gesucht ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht. Näheres Langgasse 53 im Stickerelgeschäft. 12757

Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen kann und sich der häuslichen Arbeit unterzieht, wird gesucht Morigstraße 6 links. 12878

Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gegen hohen Lohn zu einer kleinen Familie auf den 1. April gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres Expedition. 12769

Ein Dienstmädchen gesucht Lehrstraße 14 im Laden. 12934

Ein tüchtiges Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Albrechtstraße No. 3 Parterre. 12916

Ein Dienstmädchen gesucht Rheinstraße 31 Parterre. 12881

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie sucht Stelle als Ladenmädchen oder sonst eine passende Stelle. Näheres in der Expedition d. Bl. 12890

Ein Hausmädchen gesucht. Näheres Bahnhofstraße 11. 12855

Ein Mädchen, welches nähen kann und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht Webergasse 22 eine Stiege hoch. 13110

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf den 1. April gesucht. Näheres Langgasse 19 eine Stiege hoch. 12785

Ein Mädchen, welches die Haus- und Zimmerarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird gegen guten Lohn zum 1. April gesucht. Näh. Tannusstraße 57 Parterre rechts. 13009

Ein Dienstmädchen wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Marktstraße 28. 13043

Gesucht

auf Ostern ein gut empfohlenes feines Mädchen, welches im Nähen bewandert ist. Näh. Schwalbacherstraße 14. 13102

Ein Zimmermädchen

wird in ein Privathotel gesucht. Näheres Spiegelgasse 4 im Laden. 12976

Ein braves, reinliches Dienstmädchen gesucht. Näheres Emserstraße 2b, Vorderhaus. 12957

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, die Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, erhält zum 1. April in einem kleinen, ruhigen Haushalt eine gute Stelle. Näheres Adelhaidsstraße 8, 2 Stiegen hoch. 12959

Ein Mädchen, welches die bürgerliche Küche versteht, wird gesucht Spiegelgasse 4 im Laden. 12978

Ein Mädchen für Küchenarbeit wird gesucht Leberberg 3. 12974

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht bei

J. B. Wills in der Waage. 13003

Zwei tüchtige Kinderädchen, mit den besten Zeugnissen versehen, werden sogleich gesucht im „Hotel Victoria“. 13017

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 11525

Ein Lehrling kann eintreten bei

Schlosser Müller, Hermannstraße. 12283

Ein Regelmädchen gesucht im „Saalbau Nerothal“. 491

Gesucht

Decorations-Maler, welche selbstständig arbeiten können, pro Tag 2 fl. 30 fr., Bleichstraße No. 5f.

arbeiten können, pro Tag 2 fl. 30 fr., Bleichstraße No. 5f. 12536

Bauschlosser

gesucht von W. Hanson, Bleichstraße. 12698

Tüchtige Schreinergehilfen gesucht Steingasse 7. 12936

Ein zuverlässiger Mann, localkundig, sucht leichte Beschäftigung irgend welcher Art. Näheres Expedition. 12967

Ein arbeitssamer Mensch für Gartenarbeit wird gesucht Leberberg 3. 12968

Ein junger Mann sucht Stellung als Diener oder Auslaufer. Näheres Mauergasse 7, 2 Treppen hoch rechts. 13106

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener Lehrling wird gesucht von J. Diemer, Buch- und Kunsthandlung, Ludwigsstraße 10, in Mainz. 12954

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Lackirer Chr. Hermann, Nerostraße 13. 13077

Zwei Schlosser finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung bei Georg Beer, Saalgasse 34. 12951

Es werden 2-3 tüchtige Stuccaturarbeiter gesucht Mainzerstraße 18. 11474

Zum sofortigen Eintritt wird ein

Steindrucker

gesucht bei dauernder Condition. 7

H. Schroth's Druckerei, Limburg a. d. L. Ein anständiger, junger Mann wird für ein feines Geschäft als Lehrling bei kurzer Lehrzeit gesucht. Näh. Exped. 12840

7-8,000 fl. gegen hypothekarische Sicherheit gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 12868

Gesucht wird zum 1. April von ruhigen Leuten auf 1 Jahr eine frei gelegene, gut möblierte Parterre- oder Bel-Etage-Wohnung von 3-4 Zimmern, Mansarde, Küche und Zubehör. Franco-Offerten unter v. W. 70 werden in der Expedition d. Bl. erbeten. 13070

Zwei unmöblierte Zimmer werden gesucht. Näheres Elisabethenstraße 6 Frontspitze. 12999

Adelhaidsstraße 7 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden etc., auf den 1. April zu vermieten. 12691

Näheres Adelhaidsstraße 6 Parterre. 12691

Albrechtstraße 4a ist der obere Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit allem Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 12694

Näheres Morigstraße 30 Parterre. 12694

Friedrichstraße 23 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus Salon, 4 Zimmern, Küche, Mansarden u. s. w., auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst bei Aug. Schramm. 12895

Helenenstraße 15 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 11495

Kirchgasse 25 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 9005

Kirchgasse 29, 1 Stiege hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarden und Keller, auf 1. April zu vermieten. 11150

Louisenplatz 3, 2 Stiegen hoch, ist ein Zimmer mit Cabinet, 2 Mansarden, Küche und Keller an eine einzelne Dame oder an einen Herrn auf den 1. April zu vermieten. 12912

Nöbderstraße 26 ist ein gut möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 11318

In dem Hause Wilhelmstraße 2 ist das Laden-

local nebst Wohnung auf den 1. April anderweit zu vermieten. Näheres bei Rechts-

anwalt Dr. Pfeiffer, Louisenstraße 13. 12858

Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer, in der Nähe des Kur-

saals, ist auf gleich zu vermieten. Näh. Expedition. 12712